

nicht gehörig / und zum Theil auch wider andere meine Schriften / als / vom H. *Bonifacio*, lauffen; und sonsten ungereimt / eingebracht worden seyn: Welches zwar ich velleicht selbst verurachtet; weiln ich meinen Rahmen nicht auff den Titul gesetzt habe: So aber gleichwol alhie zu erinnern gewest ist: sonderlich / weiln auch anderswo / in diser Westphalischer Beschreibung / eines / und anders hinzukommen / theils Ort 2. mal / und zwar unordentlich / gesetzt worden seyn. Hamelmann / in der Oldenb. Chronick / sagt / es sey der besagte König Bedekind / bey Dsnabrugg / zu Welhelm / daß Er Bethlehem nennete / getauffet / und als Er / vom Herzog Gerolden zu Schwaben / im Streit erschlagen / alhie zu Engern / da man noch seine Begräbnus sehe / begraben worden.

**Eßen** / *Essendia*, eine Statt / und Känserlich frey Weltliches Stifft / im Herzogtum Bergen / und unter selbigen Schuß / dessen Frau Abbtissin ein Stand des Reichs ist. S. oben den Eingang Num. 12. hat eine Freyung: und seyn / vor disem / nur Fürstin / Gräffin / und Freyinen / in solches Closter auffgenommen worden / und velleicht noch / so sich verheuraten mögen. In der Statt sollen unterschiedliche Religionen seyn; wie man vor disem berichtet hat: und werden allerley Schuß. Büchsen alda gemacht; wird auch schönes weißes Brod da selbst gebachen.

**Esens** / eine veste Statt / und Schloß / in Ostz Frießland. Hatte vor Jahren eigne Herren / so  
Anno